



PFADI KANTONALVERBAND ST.GALLEN / APPENZELL POSTFACH 9001 ST.GALLEN

# Protokoll der Kantonalen Delegiertenversammlung des Pfadi Kantonalverbandes SG / AR / AI vom 13. März 2010 in Balgach

Herr Christoph Auerswald, Gemeinderat in Balgach, heisst alle Anwesenden willkommen und stellt kurz seine Gemeinde vor.

## 1. Eröffnung

Beda Zünd v/o Schrube bedankt sich bei der Abteilung Mittelrheintal für die Organisation der DV und eröffnet die Sitzung um 14.15 Uhr. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

Als Gäste können begrüsst werden

- Herr Christoph Auerswald, Gemeinderat Balgach
- Herbert Eberle v/o Häbi, Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtenstein

Die Ehrenmitglieder

- Peter Frick v/o Pirat

Von der Presse

- Rösli Zeller, Rheintalische Volkszeitung

Entschuldigungen

- Bruno Ritter v/o Preciso, Revisor
- Markus Egger v/o Koala, Kantonales Komitee
- Regierungsrat des Kantons St. Gallen
- Herr Andreas Eggenberger, Gemeindepräsident Rebstein
- Herr Jakob Schegg, Gemeindepräsident Berneck
- Herr Walter Grob, Gemeindepräsident Au
- Herr Hans Schwerzmann, Präsident kath. Kirchgemeinde Balgach
- Herr Reto Wambach, Präsident Primarschule Balgach
- Ludwig Weibel v/o Rido, Ehrenmitglied
- Christof Baumgartner v/o Stickel, Ehrenmitglied
- Hans-Peter Grob v/o Specht, Verein Ostschweizer Pfadiheime

Die Einladung der DV 2010 erging an 49 Abteilungen. Anwesend sind 37 Abteilungen.

- Entschuldigte Abteilungen	- Unentschuldigte Abteilungen
- Falkenstein Hospitz St.Gallen	- Ital Reding Bad Ragaz
- Grimmenstein St.Margrethen	- St.Oswald Sargans
- St.Anna Montlingen	- Rorschach
- Maurena Appenzell	- Ramschwag St.Gallen
- Eschenbach	- Linth Uznach
- St.Omar St.Gallen	- Juvalta Eggersriet

### 1.1 Beschlussfähigkeit / Abstimmungsquoren

Anzahl mögliche Delegiertenstimmen	175 + 1 (Präsident) = 176
Verteilte Stimmkarten	90 + 1 (Präsident) = 91

Beschlussfähigkeit gemäss Art. 19 Abs. 6 (Abstimmung der Wahlen)

**Notweniges Anwesenheitsquorum:** 1/3 der möglichen Delegiertenstimmen: 59

**Absolutes Mehr:** 1/2 der möglichen Delegiertenstimmen: 46

## 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Severine Dürr v/o Värflitx, BiPi Oberuzwil
- Iso Karrer v/o Janosch, Löwenburg Zuzwil
- Georg Göggel v/o Mammut, Seebuebe Goldach

## 3. Protokoll der DV 2009 in Ernetschwil

Das Protokoll der DV 2009 vom 14. März 2009 (Ernetschwil) liegt vor und der Hinweis zum Download des Protokolls von der Homepage des KVs, wurde zeitgerecht in der Verbandszeitschrift 1601 02/09 publiziert. Auf das Verlesen wird verzichtet.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen und Armin Bossart v/o Hamlet fürs Verfassen des Protokolls gedankt.

## 4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde am 20. Januar 2010 verfasst und in der DV Broschüre abgedruckt. Auf das Vorlesen wird verzichtet.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig angenommen.

## 5. Jahresbericht der Kantonsleitung

Der Jahresbericht der Kantonsleitung wurde in der DV Broschüre abgedruckt. Auf das Vorlesen wird verzichtet.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Der Jahresbericht der Kantonsleitung wird einstimmig angenommen.

## 6. Jahresbericht Versicherungen

Patrick Hersche v/o Trick verdankt die geleistete Arbeit von Bruno Ledergerber v/o Semper.

Neu ab 2010 ist die Vereinshaftpflichtversicherung für alle Abteilungen im Versicherungsbeitrag an den Kantonalverband inbegriffen.

Der neue Versicherungsverantwortliche ist ab 2010 Peter Wickli v/o Bison.

Patrick Hersche v/o Trick erinnert die anwesenden Delegierten daran, dass sie überprüfen ob das Lagermaterial in ihren Abteilungen versichert ist.

### 6.1 BadNews

Das BadNews-Team kann auf ein ruhiges Jahr zurückblicken. Patrick Hersche v/o Trick bedankt sich bei allen für die umsichtige Arbeit in den Abteilungen.

## 7. Verbandsstatuten: Änderung des Art. 21

Diese Statutenänderung erfolgt wegen einer Änderung des Stufenmodells auf Bundesebene. Bedingt durch die Nichtbeschlussfähigkeit an der DV 2009, gelangt dieses Traktandum zur Abstimmung. Für die Annahme der Änderung genügt das einfache Mehr.

Die Statutenänderung wird einstimmig angenommen.

### Art. 21 NEU

#### Kantonale Leitung: Zusammensetzung

1 Die Kantonale Leitung besteht aus:

a) dem Kantonsleiter und der Kantonsleiterin

b) den Stufenverantwortlichen:

- ein Leiter und eine Leiterin für die Biberstufe
- ein Leiter und eine Leiterin für die Wolfsstufe
- ein Leiter und eine Leiterin für die Pfadistufe
- ein Leiter und eine Leiterin für die Piostufe
- ein Leiter und eine Leiterin für die Roverstufe

c) den Ausbildungsverantwortlichen: ein Leiter und eine Leiterin für die Belange der Ausbildung.

2 Der Kantonalen Leitung steht ein Stab zur Seite, bestehend aus weiteren, für bestimmte Aufgaben zugezogenen Leitern/Leiterinnen.

## 8. Kassen- und Revisorenbericht

Die Rechnung 2009 wurde in der DV Broschüre abgedruckt.

Christian Rohrer v/o Röhre macht einige Erläuterungen. Das Jahresergebnis weist einen Verlust von CHF -2154.13 auf und ist somit deutlich geringer als budgetiert (CHF -30576.00).

Die Abweichungen erfolgten in folgenden Posten: Stufenaufwand blieb deutlich unter Budget. Höhere Subventionsbeiträge aus dem Kanton Appenzell Ausserrhoden. Erfreulicher Ertrag aus den Wertschriftenanlagen.

### 8.1 Revisorenbericht

Lis Meister v/o Caramel verliest den Revisorenbericht. Sie stellte fest, dass die auf Basis von Stichproben geprüfte Jahresrechnung 2009 ordnungsgemäss und übersichtlich geführt wurde, dass die Buchungen durch entsprechende Belege nachgewiesen sind und die Saldi der Bestandesrechnungen mit den entsprechenden Kontoauszügen von Bank und Post übereinstimmen. Die Jahresrechnung 2009 mit Bilanz und Erfolgsrechnung sei richtig erstellt und die verantwortungsvollen und umfangreichen Aufgaben von Komitee und Kantonalen Leitung seien sorgfältig erledigt und gewissenhaft vollzogen worden.

Auf Antrag der Rechnungsrevisoren wird wie folgt abgestimmt:

- Die Jahresrechnung 2009 wird einstimmig angenommen.
- Dem Kassier wird einstimmig die geleistete Arbeit verdankt und Entlastung erteilt.

Dem Komitee und der gesamten Kantonalen Leitung des KV SG /AR /AI wird für den grossen Einsatz und die uneigennützige Tätigkeit im Dienste der Pfadibewegung mit Applaus der beste Dank ausgesprochen.

## 9. Budget 2010 / Festlegung des Jahresbeitrag 2010

Das vorliegende Budget 2010 wurde von Christian Rohrer v/o Röhre in Zusammenarbeit mit der Kantonsleitung erstellt und ist in der DV Broschüre abgedruckt. Christian Rohrer v/o Röhre macht die folgenden Ergänzungen:

- Das Budget der Stufen ist erhöht worden aufgrund der Trennung von Pio und Roverstufe.
- Christian Rohrer v/o Röhre schlägt im Namen des Komitees vor, den Jahresbeitrag auf CHF 27.00 festzusetzen.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Das Budget 2010 und der Jahresbeitrag 2010 werden einstimmig angenommen.

## 10. Wahlen

### 10.1 Wahl des Komitees

Das Komitee, stellt sich mit Ausnahme des abtretenden Präsidenten Beda Zünd v/o Schrupe, zur Wiederwahl. Das Wort wird von der Versammlung nicht gewünscht. Das Komitee wird einstimmig wiedergewählt.

Das Komitee setzt sich somit wie folgt zusammen:

- Christian Rohrer v/o Röhre (2004)
- Gaby Rusch v/o Stilo (2004)
- Patick Hersche v/o Trick (2004)
- Markus Egger v/o Koala (2004)
- Armin Bossart v/o Hamlet (2007)
- Ladina Tischhauser v/o Flipper (2008)
- Carmelia Loher v/o Butterfly (2009)
- Peter Wickli v/o Bison (2009)

#### **10.2 Wahl des Präsidenten**

Zur Wahl stellt sich Christian Rohrer v/o Röhre, Mitglied im Komitee seit 2004. Röhre wird einstimmig und mit grossem Applaus zum neuen Präsidenten des Kantonalverbandes SG / AR / AI gewählt.

#### **10.3 Wahl der Revisoren**

Zur Wiederwahl stellen sich Lis Meister v/o Caramel (2004) und Bruno Ritter v/o Preciso (2004). Beide Revisoren werden einstimmig wiedergewählt.

#### **10.4 Bestätigung Kantonsleiter**

Daniel Rüttimann v/o Tschiggo stellt sich zur Wiederwahl. Das Wort wird nicht gewünscht. Gegenkandidaten werden nicht vorgeschlagen. Daniel Rüttimann v/o Tschiggo wird unter Applaus in seinem Amt bestätigt.

### **11. Tätigkeitsprogramm 2010**

#### **11.1 AL-Handbuch**

Daniel Rüttimann v/o Tschiggo stellt das neu überarbeitete AL-Handbuch vor. Es ist analog zur Jahresplanung aufgebaut, so lässt sich der Inhalt einfacher überblicken. Das AL-Handbuch liegt auf, so dass sich alle ALs und Interessierte damit eindecken können. Es kann auch auf der Homepage heruntergeladen werden.

#### **11.2 SZA (Sozialzeitausweis)**

Mirjam Bayer v/o Novalis stellt den SZA, der jetzt als Pilotprojekt bereit liegt, vor. In den Frühjahrskursen werden die Unterlagen das erste Mal vorgestellt und es wird über die Handhabung informiert. Die Information für die ALs folgt am AL-Rat. Die Elternräte werden am Elternratsseminar informiert.

Weitere Informationen sind auch auf der Homepage zu finden.

#### **11.3 Stufenmodell**

Daniel Rüttimann v/o Tschiggo informiert darüber, dass die Analyse zum Stufenmodell erstellt und verschickt wurde. Nun folgt die Umsetzung in den Abteilungen. Diese Umsetzungsphase wird von den Coachs betreut. Die Verabschiedung der Stufenprofile folgt an BuKo I/10.

#### 11.4 Kantonale Anlässe

Die einzelnen Stufen stellen ihr Jahresprogramm vor. Details zu den kantonalen Anlässen können auf der Homepage abgerufen werden.

#### 11.5 Ausbildungsequipe

Franziska Kappeler v/o Papillon informiert über die prekäre Kurssaison 2010:

- 2010 sind die Kursplätze sehr knapp in unserem KV. Ca. 15 Personen bekamen keinen Kursplatz, 14 Personen konnten fremdplatziert werden.
- Die Ursache dafür sind die fehlenden Kursleitungen.
- Die Abteilungen sind dazu aufgerufen, ihre Leiter für Teilnahme an Pano- und Topkurse zu motivieren.

#### 11.6 Verleihung „ÖSKI“

Der diesjährige ÖSKI wird an Angelika Kuratti verliehen. Angelika hat Nell & Castor, das Symbolbüchlein für die Biberstufe gezeichnet.

### 12. Eröffnung der Vernehmlassung eines Belohnungssystems

Mirjam Bayer v/o Novalis und Christian Rohrer v/o Röhre erläutern die Beweggründe für die Ausarbeitung eines Belohnungssystems.

Die Idee:

- Die DV, der AL-Rat, das Elternratsseminar und zwei AL-Kontakte sollen die Pflichtanlässe sein.
- Man möchte mit einem „Rabatt auf die Mitgliederbeitrag“ arbeiten und so eine Umverteilung der Gelder und nicht eine Bereicherung des Kantonalverbandes erreichen.
- Die eingenommenen Busgelder werden zur Bezahlung der Rabatte auf die Mitgliederbeiträge bezahlt.

Das Reglement soll in den Abteilungen diskutiert werden, damit es angepasst werden kann.

### 13. Kantonallager KV SG / AR / AI

Beda Zünd v/o Schrupe informiert, dass im Kantonalverband die Idee eines Kantonslagers aufgekommen ist. Nach der Durchführung eines offenen Workshops, befasst sich seit Oktober 2009 eine Projektgruppe (Baghira, Lane, Pin, Wayne, Speedy, Specht) mit der konzeptionellen Vorbereitung und den Planungsstrategien.

Gestützt auf die Vorarbeiten der Projektgruppe wurde ein Verein gegründet, welcher mit der Organisation und Durchführung des Kantonslagers beauftragt werden soll. Der Vorstand des Vereins „Pfadi Kantonslager SG / AR / AI“ setzt sich wie folgt zusammen:

Armin Bossart v/o Hamlet	Präsident
Christian Rohrer v/o Röhre	Kassier
Mirjam Bayer v/o Novalis	Vertretung Kantonsleitung
Melanie Müller v/o Taps	Lagerleiterin
Michael Hugentobler v/o Specht	Lagerleiter

Damit das Projekt „Kantonallager“ realisiert werden kann, werden der DV die folgenden Antragsfragen zur Abstimmung vorgelegt:

- Es sei ein kantonales Pfadilager zu organisieren und durchzuführen.
- Es sei der Verein „Pfadi Kantonallager SG/AR/AI“ mit der Organisation und Durchführung zu beauftragen.

Beide Anträge werden ohne Gegenstimmen angenommen.

Der Verein Pfadi Kantonallager SG / AR / AI wird die Arbeit aufnehmen und spätestens am AL-Rat wieder informieren, insbesondere über das Durchführungsjahr und den Ort des Kantonallagers.

#### 14. Anträge Abteilungen

Es sind keine Anträge der Abteilungen eingegangen.

#### 15. Allgemeine Umfrage und Informationen

Beda Zünd v/o Schrube verdankt die grosse Arbeit, die Magnus im vergangenen Jahr geleistet hat.

Die nächste Delegiertenversammlung des KV SG/AR/AI 12. März 2011 statt.

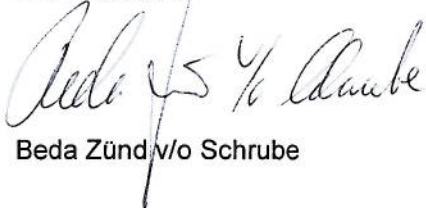
##### 15.1 Verabschiedung Beda Zünd v/o Schrube

Gaby Rusch v/o Stilo und Armin Bossart v/o Hamlet bedanken sich im Namen des ganzen Kantonalen Komitees und der Kantonsleitung für das grosse Engagement, das Beda Zünd v/o Schrube in der Zeit von 2004 bis 2009 für unseren KV gezeigt hat. Mit humorvollen Worten würdigt Hamlet Schrubes grosse geleistete Arbeit während der letzten 6 Jahre. Beda Zünd v/o Schrube wird unter grossem Applaus die Ehrenmitgliedschaft im KV SG/AR/AI verliehen.

Im Anschluss an die DV 2010 sind alle Delegierten zu einem Apéro, gesponsert von der Gemeinde Balgach, eingeladen.

Die Delegiertenversammlung endet um ca. 16.45 Uhr.

Der Präsident



Beda Zünd v/o Schrube

Für das Protokoll



Carmelia Loher v/o Butterfly

Appenzell, 10. April 2010